

17 Gründe für den Besitz von Gold

14.05.2017 | [Gary E. Christenson](#)

1. In einem mit dem Jahr 2008 vergleichbaren Crash ist Gold ein Vermögenswert ohne Gegenparteirisiko.
2. Die kontinuierliche Abwertung der Fiatwährungen ist unvermeidlich.
3. Gold wird seine historische Rolle als wahres Geld eines Tages wieder einnehmen.
4. Die aufgeblähten, unausgeglichene Staatshaushalte, die stetige Geldentwertung und die weitverbreitete Nullzinspolitik werden wahrscheinlich zu Hyperinflation führen.
5. Die Zentralbanken steuern auf einen Wendepunkt zu, an dem sie nicht mehr in der Lage sind Gold in ausreichenden Mengen bereitzustellen, um einen Anstieg der Goldpreise zu verhindern.
6. Gold hat alles überdauert: Regierungen, Präsidenten, Parlamente, Zentralbanker, ökonomischen Irrsinn, Bestechung, Korruption und Kriege.
7. Die Nachfrage nach Goldinvestments nimmt rasch zu. Selbst in der westlichen Welt lassen sich bereits die ersten Anzeichen einer Panik und eines "Goldrausch" erkennen.
8. Es setzt sich zunehmend die Erkenntnis durch, dass die meisten Papiergoldprodukte nicht von physischem Edelmetall gedeckt sind.
9. Die Minenproduktion wird in den nächsten Jahren voraussichtlich nicht zunehmen, falls sie das überhaupt jemals wieder tut.
10. Die Zentralbanken der östlichen Hemisphäre beschleunigen ihre Goldkäufe.
11. Die Zweifel an der Existenz der offiziellen US-Goldreserven nehmen zu.
12. Die gigantischen Short-Positionen an den Terminmärkten müssen eingedeckt oder in bar abgewickelt werden. Die Abwärtsmanipulation der Preise durch die Papiermärkte kann nicht bis in alle Ewigkeit fortgesetzt werden.
13. Der Goldkurs steigt seit seinem Tief im Dezember 2015 wieder und hat eine neue Hausse eingeleitet.
14. Bis zu 10 Billionen US-Dollar (nach Angaben von Doug Casey) werden in die USA zurückfließen und dort verheerende inflationäre Auswirkungen haben, wenn das globale Vertrauen in die US-Währung infolge von Kriegen oder politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen schwindet.
15. Ein Desaster am Derivatemarkt ist wahrscheinlich. Das Gegenparteirisiko wird wieder zunehmen!
16. Lange nachdem die meisten Fiatwährungen und digitalen Zahlungsmittel wieder verschwunden sind, wird Gold noch immer als Geld oder zur Deckung von Währungen verwendet werden.
17. Der Goldpreis wird auf 10.000 \$ oder weit mehr steigen, je nachdem wie stark die Regierungen und die Notenbanken die Währungen abwerten. Es ist davon auszugehen, dass der Anstieg auf 10.000 \$ nur Jahre, nicht Jahrzehnte dauern wird.

Sowohl Unternehmen als auch Zentralbanken schützen ihre Interessen. Einige Beispiele:

- Wal-Mart wird Sie nicht dazu ermuntern, bei Amazon einzukaufen.
- Die US-Ärztevereinigung spricht sich nicht für die Anwendung traditioneller chinesischer Heilmethoden aus.
- Die großen Pharmakonzerne bewerben ihre äußerst einträglichen, patentierten Medikamente und raten von allen Heilmitteln und jeglicher Medizin ab, die ihnen keine Profite beschert.
- Wenn Diktatoren aus ihrem Land fliehen, nehmen sie Goldbullion mit, nicht ihre Papierwährungen.

- Wenn eine fremde Armee ein Land besetzt (siehe Kuwait, Irak, Libyen, Ukraine etc.), dann konfisziert sie dessen Gold, nicht dessen Banknoten.
- Notenbanken und Geschäftsbanken schöpfen Dollars und andere Währungen aus dem Nichts, doch Gold können sie nicht einfach nach Belieben erschaffen. Als echtes Geld macht das gelbe Metall ungedeckten Papierwährungen und digitalen Währungen Konkurrenz. Erwarten Sie also nicht, dass die westlichen Zentralbanken zum Besitz von Gold raten oder die Anleger bei Goldkäufen unterstützen werden.

Abschließende Gedanken

- Die Notenbanken der westlichen Welt werden weiterhin ihre Papier- und Digitalwährungen unterstützen und Gold als Konkurrenz betrachten. Achten Sie daher unbedingt auf die Quelle, wenn Sie Prognosen zur künftigen Entwicklung der Goldpreise lesen.
- Der Goldpreis ist gestiegen, während die Papierwährungen im Laufe des letzten Jahrhunderts mehr und mehr an Wert verloren haben. Diese Entwertung wird sich in Zukunft beschleunigen.
- Glauben Sie, dass sich die Zentralbanken freiwillig auflösen werden, dass der US-Kongress einen ausgeglichenen Haushalt beschließt, dass die Staatsschulden zurückgezahlt werden, und dass man im Westen zu ehrlichem, mit Gold gedeckten Geld zurückkehren wird? Wenn nicht, dann sollten Sie davon ausgehen, dass sich der Wert der Fiatwährungen weiter in Richtung Null bewegen wird, und dass der Goldpreis in diesen Währungen steigt.

Schützen Sie Ihr Vermögen und Ihre Ersparnisse, solange Sie noch können.

© GE Christenson
aka [Deviant Investor](#)

Dieser Artikel wurde am 20. April 2017 auf www.deviantinvestor.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Hinweis Redaktion: Im Mai 2016 ist das neue [Buch](#) von [Dr. Jürgen Müller](#) und [Gary Christenson](#) "Gold: 10.000 Dollar? Was eine neue Modellrechnung über die Zukunft des Goldpreises sagt" erschienen.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/331179--17-Gruende-fuer-den-Besitz-von-Gold.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).